

# INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 29. Oktober 2021

## Fondseckdaten

Fondsaufgabe	30.05.2003
Benchmark	Keine
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen in EUR	210.129.199,94
Rechnungsjahr	01.12. - 30.11.
Fondsmanagement	Security Kapitalanlage AG
Fondsmanager	DDr. Peter Ladreiter Alfred Kober, MBA, CFA Maria Pojer
Zulassung	Österreich
ISIN T - Tranche	AT0000642483

## Fondskurse je Anteil

Errechneter Wert	T 25,69
------------------	------------

## Fondskennzahlen

### Anleihenpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Modified Duration	7,03
Ø Restlaufzeit (in Jahren)	9,02
Ø Rendite p.a.	1,60 %
Ø Rating	A- (7,19)

### Aktienpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Marktkapitalisierung in Mrd. EUR	21,00
Ø Dividendenrendite p.a.	3,08 %
Price to Book Ratio	1,32
Price to Earnings Ratio (est. 12m)	11,43
Wirksame Aktienquote	41,03 %

\* Durchrechnung nur durch eigene Subfonds



REFINITIV LIPPER  
FUND AWARDS

2021 WINNER  
AUSTRIA

**Security Kapitalanlage AG**

Best Group over 3 Years, Overall Small Company

Refinitiv Lipper Fund Awards, ©2021 Refinitiv. All rights reserved. Used under license.

## Kurzbeschreibung

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

## Bericht des Fondsmanagers

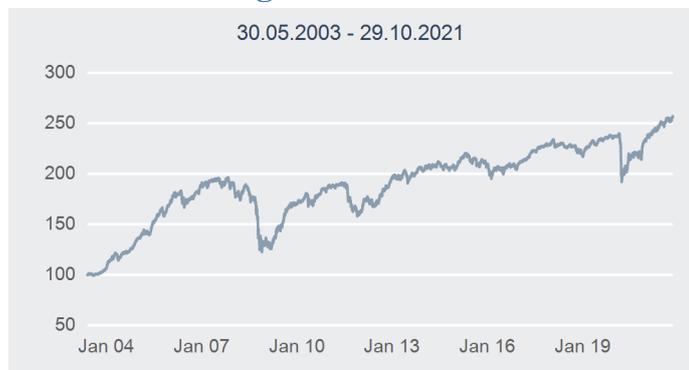
Die Wirtschaftsleistungen der Industriestaaten haben im 3. Quartal an Schwung verloren und markierten das schwächste Wachstumsquartal seit Beginn der Erholung ab Mitte 2020. Das Wachstum wurde von zwei Hauptfaktoren beeinflusst. Einerseits den Anstieg der Virusfälle aufgrund der hoch ansteckenden Delta-Variante von Covid-19 und andererseits sich vertiefenden Lieferengpässen bei Waren von Autos bis hin zu Lebensmitteln. Auch die Dynamiken, die das BIP in der ersten Hälfte dieses Jahres mit einer historisch schnellen Rate wachsen ließen – staatliche Anreize, weit verbreitete Wiedereröffnungen von Unternehmen und steigende Impfraten – verblassten zunehmend. Hinzu kommt, dass die Verbraucherpreise in den USA im September so schnell wie seit 30 Jahren nicht mehr stiegen und damit die US-Arbeitnehmer ihre größten Lohnerhöhungen seit mindestens 20 Jahren verzeichneten. Das letzte Monat erbrachte für viele Anleihenfonds keine positiven Ergebnisse. Grund dafür waren Zinsanstiege, die besonders im Euroraum kräftiger ausgefallen sind. Sie überkompensierten sogar die tendenziell und damit einhergehenden Spreadeinengungen. Zu den derzeitigen Inflationsschüben haben die Zentralbanken bislang noch nicht mit Zinsstraffungen reagiert. Die Gewinnsaison für das 3. Quartal 2021 verlief bisher sehr vielversprechend. Über 55 % der europäischen Firmen konnten ihre Gewinnerwartungen übertreffen. Insbesondere bei Finanztiteln übertrafen mehr als 75 % der Aktien ihre Erwartungen, weshalb er auf Sektorebene am besten abschneiden konnte. In den USA haben bisweilen sogar 82 % der S&P 500 Unternehmen - 60% der S&P Unternehmen haben bisweilen ihre Gewinne veröffentlicht - ihre Erwartungen übertroffen. Zudem haben Analysten das erste Mal seit über 5 Jahren (20 Quartalen) die Gewinnerwartungen amerikanischer Aktien im ersten Monat des Quartals für das laufende Quartal erhöht.

Bitte beachten Sie die Informationen auf der nächsten Seite!

# INFORMATIONSBLETT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 29. Oktober 2021

## Wertentwicklung



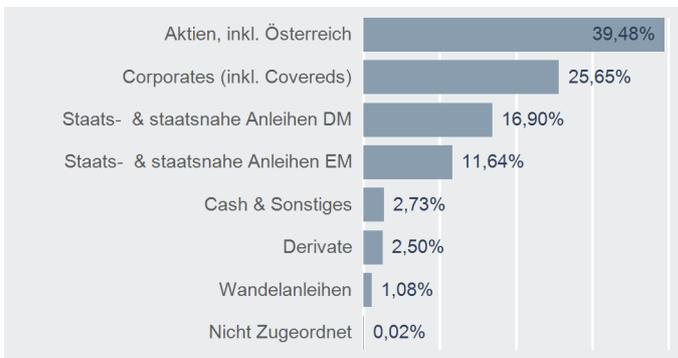
## Performance- & Risikokennzahlen

	T
Tranchenaufgabe:	30.05.2003
Seit Tranchenaufgabe p.a.:	5,25 %
20 Jahre p.a.:	-
15 Jahre p.a.:	2,33 %
10 Jahre p.a.:	4,30 %
5 Jahre p.a.:	4,14 %
3 Jahre p.a.:	5,01 %
1 Jahr:	19,82 %
Seit Jahresbeginn:	9,09 %
Sharpe Ratio (3 Jahre):	0,49
Volatilität p.a. (3 Jahre):	11,04 %

## Top 10 Aktien\*

Name	% FV
OMV AG	2,92 %
ENEL SPA	2,45 %
VERBUND AG	2,12 %
INTESA SANPAOLO SPA	1,78 %
ERSTE GROUP BANK AG	1,64 %
STELLANTIS NV	1,51 %
RAIFFEISEN BANK INTL	1,35 %
VOESTALPINE AG	1,34 %
ENI SPA	1,34 %
BAWAG GROUP AG	1,27 %

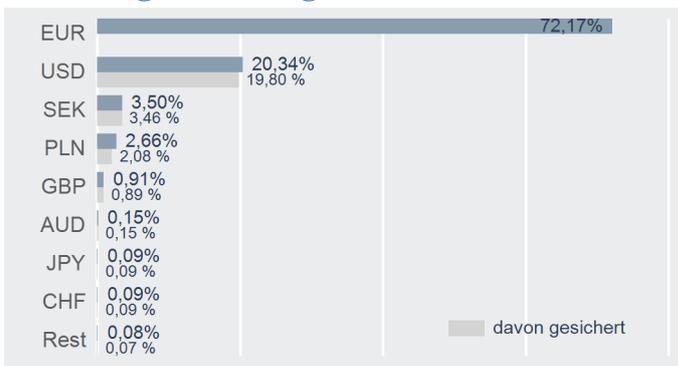
## Asset Allocation\*



## Regionenaufteilung\*



## Währungsaufteilung\*



\* Top 10 = im Direktbestand, Charts = Durchrechnung nur durch eigene Subfonds

## Risikohinweis und Steuerliche Behandlung

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann auch infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds/Großanlegerfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen und dem Wohnort des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

## Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater!

Errechnete Werte, Performance- und Risikokennzahlen: OeKB; Performancechart und Portfoliodetails: Tamba, Bloomberg und eigene Berechnung  
Erklärung Kennzahlen und Begriffe: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>